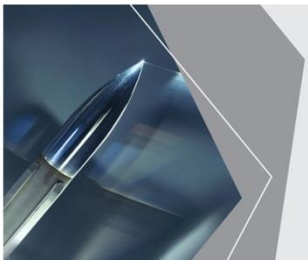

Pressemitteilung

12 September 2023

SPEAR-EW von MBDA geht in die nächste Phase

MBDA hat vom britischen Verteidigungsministerium zusätzliche Mittel erhalten, um die Entwicklung des Jammers SPEAR-SEW voranzutreiben.

SPEAR-EW ist ein neuartiger Effektor für die elektronische Kampfführung, der die gegnerische Luftverteidigung stören soll, um so die eigenen Streitkräfte zu schützen und ihre Durchsetzungsfähigkeit zu erhöhen.

Mit der zusätzlichen Finanzierung der Rapid-Design-Phase wird die Entwicklung von SPEAR-EW beschleunigt, alle wichtigen Teilsysteme werden zur Reife gebracht und eine Missions- und Planungsbewertung durchgeführt.

Chris Allam, Managing Director von MBDA UK, sagte: "SPEAR-EW wird die Bekämpfung feindlicher Luftverteidigungssysteme grundlegend verändern. Wie wir in aktuellen Konflikten gesehen haben, sind Luftverteidigungsnetze mit dem heutigen Instrumentarium außerordentlich schwer zu bekämpfen: SPEAR-EW ist der Schlüssel, der es den verbündeten Luftstreitkräften ermöglichen wird, diese Herausforderung zu meistern und Luftüberlegenheit zu erlangen."

Dean Pask, Spear Senior Responsible Owner im Verteidigungsministerium, kommentierte das Engagement: "Wir setzen auf kooperative Partnerschaften, agile Methoden und strategische Technologien, um sicherzustellen, dass unsere Streitkräfte an vorderster Front auf die effektivste und effizienteste Art und Weise entscheidende Fähigkeiten erhalten.

Die elektronische Kampfführung der Waffe wird von Leonardo entwickelt und nutzt die DRFM-Technologie (Digital Radio Frequency Memory) des Unternehmens. Diese Technologie ist ausgereift und hat sich in Versuchen als wirksam erwiesen. Sie ermöglicht die fortschrittlichen Fähigkeiten von SPEAR-EW mit Blick auf Zielerfassung und elektronischer Kampfführung. Die Streitkräfte können mit SPEAR-EW sowohl gegnerische Radarsysteme stören als auch subtilere Effekte der elektronischen Kriegsführung erzielen,

wie zum Beispiel das Erzeugen von Täuschzielen, um die Aufmerksamkeit gegnerischer Systeme von eigenen bemannten Flugzeugen oder Effektoren abzulenken.

Iain Bancroft, SVP Electronic Warfare bei Leonardo UK, sagte: "SPEAR-EW wird eine erstklassige Technologie im Bereich elektronischer Kampfführung erhalten. Sie wird in Luton, Großbritannien, entwickelt und hergestellt. Basierend auf unserer Erfahrung mit der Bereitstellung von On-Board-Störsignalen für den Eurofighter Typhoon und von Off-Board-Störsignalen in Form unseres aktiven Täuschkörpers BriteCloud, ist unsere Technologie in der Lage, aktuelle Bedrohungen zuverlässig abzuwehren. Die Technologie kann aber auch an künftige Bedrohungen angepasst werden."

SPEAR-EW nutzt den gleichen Airframe wie der Lenkflugkörper SPEAR von MBDA, der für die Royal Air Force hergestellt wird. Diese Gemeinsamkeit hat die Entwicklungskosten für SPEAR-EW gesenkt. Dadurch wurde außerdem eine gemeinsame Integrations- und Verschusslösung ermöglicht, die den logistischen Aufwand verringert und ein hohes Auslastungspotenzial bietet.

Hintergrundinformationen:

MBDA ist der einzige europäische multinationale Konzern, der auf dem Gebiet komplexer Waffensysteme weltweit führend ist. MBDA und seine mehr als 14.000 Mitarbeiter arbeiten zusammen, um die nationale Souveränität von Frankreich, Deutschland, Italien, Spanien und des Vereinigten Königreichs sowie anderer verbündeter Länder zu unterstützen. MBDA ist der einzige europäische Konzern, der in der Lage ist, komplexe Waffen zu entwickeln und zu produzieren, um alle aktuellen und zukünftigen operativen Anforderungen der Streitkräfte zu Land, zur See und in der Luft zu erfüllen. MBDA ist ein Gemeinschaftsunternehmen von Airbus (37,5%), BAE Systems (37,5%) und Leonardo (25%).

Pressekontakte:

Nick de Larrinaga
Tel: +44 (0) 7812 624 739
nick.delarrinaga@mbda-systems.com

Jon Southgate
Tel: +44 (0) 7971 483 597
jon.southgate@mbda-systems.com